

TERMIN

20.11.2020, 09:00 - 17:00

VERANSTALTUNGSORT

online

ANMELDEFRIST

bitte bis spätestens **12. November 2020**

TEILNAHMEBEITRAG

€ 120,- pro Teilnehmer*in

KONTAKT

Diakonie Eine Welt - Akademie
Steingasse 3/12, 1170 Wien
dew-akademie@diakonie.at
<https://dew-akademie.at>

Wie ist das mit dem Traurigsein?

Begleitung von Kindern in schwierigen Lebensphasen

Schwierige und herausfordernde Lebenssituationen nach einer Trennung beziehungsweise Scheidung der Eltern oder nach Tod eines Angehörigen kann bei Kindern zu erheblichen Belastungen führen, die sich auch im Kindergarten auf unterschiedliche Art und Weise zeigen. Der Umgang mit betroffenen Kindern stellt Elementarpädagog*innen und Assistent*innen oft vor große Herausforderungen - vor allem auch dann, wenn es um die Zusammenarbeit mit Eltern/Bildungspartner*innen geht, die in diesen Krisenzeiten ihre Kinder nicht immer angemessen wahrnehmen können, da sie selbst sehr belastet sind.

Das konkrete Wissen um theoretische Hintergründe sowie um Möglichkeiten zur passenden Begleitung von Kindern (und Eltern), die Verluste in verschiedenster Form erleben, kann den Alltag im Kindergarten unterstützen und erleichtern. Aber auch der persönliche Zugang sowie die eigene Befindlichkeit zu dieser Thematik ist ein wichtiger Punkt, der eine angemessene Selbstreflexion, Selbstfürsorge und Stärkung seitens Pädagog*innen und Assistent*innen verlangt.

Inhalte

- Auseinandersetzung mit Bedürfnissen von Kindern und Eltern in diesen schwierigen Lebensphasen
- Themen Scheidung – Trennung – Tod mit Kindern (und Eltern) passend thematisieren, besprechen und bearbeiten können
- Erweiterung der Kenntnisse und entwicklungspsychologische Hintergründe in Bezug zu Trauer und Trauerverarbeitung – speziell bei Kindern im Kleinkind- und Vorschulalter
- Grenzen der Begleitung im Kindergarten und Vernetzung mit anderen Fachgruppen
- Möglichkeiten zur notwendigen Selbstfürsorge und Ressourcenstärkung erfahren
- Interventionen und Übungen für den Kindergartenalltag, zur Unterstützung von betroffenen Kindern (Rituale, Rollenspiele, Geschichten, kreative Gestaltungsmöglichkeiten, ...) kennenlernen und ausprobieren

Methodik

- Vortrag und Vermittlung von fachspezifischen Wissen
- Einzel-, Paar- und Gruppenübungen zur Selbsterfahrung
- Austausch und Diskussion

Zielgruppe

Kindergartenpädagog*innen und -assistent*innen

Referentin



Mag.a Sandra Kornsteiner, MSc
Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin,
Psychotherapeutin (Psychodrama), Säuglings-, Kinder-
und Jugendlichenpsychotherapeutin, Supervisorin für
den psychosozialen Bereich; Lehrtätigkeiten im
Bereich Inklusion und Leadership an den
Pädagogischen Hochschulen Wien und
Niederösterreich; Sonderkindergartenpädagogin und
Frühförderin; Mototherapie, Klinisch Orientierte
Psychomotorik.